



2. Sitzung des Arbeitskreis zur Erarbeitung eines Verkehrslenkungs- und –beruhigungskonzepts für die Heidelberger Altstadt

20. Juli 2017

Ziel des Arbeitskreises

möglichst breit getragenes Konzept zur Verkehrslenkung
und –beruhigung in der Altstadt
durch Begleitung der Konzeptentwicklung des
Verkehrsgutachters durch den Arbeitskreis

	Arbeitsprozess Zwischenschritte
1. Sitzung	Formulierung von Zielen des Arbeitskreises, die das Konzept erfüllen soll
2. Sitzung	Abstimmung Bewertungsraster (Zielekatalog), Zwischenergebnis Bestandsaufnahme, Sammlung erster Lösungsvorschläge / Empfehlungen
3. Sitzung	Entwicklung & Bewertung von Lösungsvorschlägen des Verkehrsbüros anhand der Ziele des Arbeitskreises (Bewertungsraster)

	Arbeitsprozess Zwischenschritte
4. Sitzung	Diskussion des Konzeptentwurfs des Verkehrsbüros Ggf. ergänzende Empfehlungen des Arbeitskreises
Öffentliche Veranstaltung	Vorstellung Konzeptentwurf & ggf. ergänzende Empfehlungen des Arbeitskreises Rückkopplung mit Öffentlichkeit
5. Sitzung	Einarbeitung Rückmeldungen aus der öffentliche Veranstaltung in Konzeptentwurf & ggf. in ergänzende Empfehlung des Arbeitskreises

Weitergabe der Arbeitsergebnisse

an die Fachverwaltung / an die politischen Gremien

Vorschlag Agenda - 2. Sitzung, 17.30 – 21Uhr

- I. Begrüßung/Einführung
- II. Zielekatalog
- III. Vorstellung Sicherheitsaudit/Zwischenstand
Bestandsaufnahme

Pause

- IV. Rückmeldung/Hinweise aus dem Arbeitskreis
- V. Weitere Themen

Zielekatalog - Vorschlag

1. Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden, insbesondere für schwächere Verkehrsteilnehmer gewährleisten.
2. Bestehende (Sonder-)Regelungen durchsetzen.
3. Erreichbarkeit der Altstadt für Anwohner, Lieferanten, Kunden, Handwerker & Rettung gewährleisten.
4. Lebens- und Aufenthaltsqualität für Anwohner und Besucher erhalten und verbessern.
5. stimmiges Gesamtkonzept für alle Verkehre erarbeiten (mit/ohne Poller), mit dem das Kraftfahrzeugaufkommen im Untersuchungsgebiet (auf das notwendige Maß) reduziert wird.
6. Planung, die alle Nutzergruppen der Altstadt berücksichtigt.
7. (Neu-)Regelung des Verkehrs der Touristenbusse finden.
8. Lösungen für eine Verkehrsberuhigung für kritische Bereiche finden.

Rückmeldung und Hinweise

- | Vor dem Hintergrund der gehörten Inputs, welche zusätzlichen Probleme/Mängel sehen Sie?
- | Welche Hinweise hat der Arbeitskreis an den Fachgutachter?

		Termine
3. Sitzung	Entwicklung & Bewertung von Lösungsvorschlägen des Verkehrsbüros anhand der Ziele des Arbeitskreises (Bewertungsraster)	20. September 2017
4. Sitzung	Diskussion des Konzeptentwurfs des Verkehrsbüros Ggf. ergänzende Empfehlungen des Arbeitskreises	14. November 2017
Öffentliche Veranstaltung	Vorstellung Konzeptentwurf & ggf. ergänzende Empfehlungen des Arbeitskreises Rückkopplung mit Öffentlichkeit	13. Dezember 2017
5. Sitzung	Einarbeitung Rückmeldungen in Konzeptentwurf & ggf. in ergänzende Empfehlung des Arbeitskreises	Mitte Januar 2018

**Weitergabe der Arbeitsergebnisse
an die Fachverwaltung / an die politischen Gremien**